

# **RUCH TREUHAND**

**Unterlagen für die  
Steuererklärung**

Für das korrekte und vollständige Erstellen Ihrer Steuererklärung sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen und bitten Sie uns folgende Unterlagen / Dokumente zur Verfügung zu stellen:

## **Steuererklärung**

- Original-Steuererklärungsformulare
- Letzte Steuererklärung inkl. definitive Veranlagungen (falls vorhanden)

## **Personalien, Berufs- und Familienverhältnisse**

- Stimmen die Angaben mit dem vorhergehenden Jahr noch überein (inkl. Konfessionszugehörigkeit oder Bestätigung Kirchenaustritt)
- Abrechnungen bei Ergänzungsleistungen
- Kinderzuwachs (Personalien, Geburtsdatum)
- Bedürftige Personen (Leistungen sind zu belegen, mindestens CHF 12'000 Kanton und CHF 6'500 Bund)
- Schule / Ausbildung Kinder (Dauer, evtl. Bestätigung)

## **Wertschriftenverzeichnis (zwingend)**

- Zins- und Saldoausweise von Privat-, Spar- und Verrechnungskonti
- Steuer- oder Depotauszug von Wertschriften (Obligationen, Aktien, etc.)
- Saldierungsbeleg von aufgelösten Konti
- Bankbelege von Verkauf oder Zukauf von Wertschriften sowie von Kontoeröffnungen
- Lottogewinne über CHF 1'000 (unter CHF 1'000 steuerfrei)

## **Einkommen**

- Sämtliche Lohnausweise
- Rentenbescheinigungen AHV, IV, BVG, SUVA, Leibrente etc.
- Kranken- / Unfall- / IV- und Arbeitslosentaggeldabrechnungen (soweit nicht im Lohnausweis enthalten)
- Bescheinigung direkt ausbezahlte Kinder- und Ausbildungszulagen
- Jahresrechnung bei Selbstständigkeit
- Bei Alimenten ist die Adresse des Zahlers anzugeben sowie die monatlichen Zahlungen, aufgeteilt Ex-Partner und Kinder (bei erstmaliger Abrechnung bitte Scheidungs- / Trennungskonvention beilegen)

## Liegenschaftsunterhalt/-ertrag

- Mietzinseinnahmen
- Belege sämtlicher Sanierungs- und Unterhaltskosten (inkl. Kantonale Gebäudeversicherung, private Gebäudeversicherungen (Wasser und Gebäudehaftpflicht), Kaminfeger, Wartungsverträge und Serviceabonnemente)
- Aktuelle Liegenschaftsschätzung und Liegenschaftssteuerrechnung (Folgejahr für Eigenmiet- und Steuerwert)
- Detaillierte Stockwerkeigentümerabrechnung (inkl. Erneuerungsfonds)
- Kopie Förderbeiträge für Energie- und Umweltschutzmassnahmen
- Angaben über Grundeigentum in anderen Kantonen oder im Ausland

## Berufsauslagen

- Adresse Arbeitsort
- Arbeitspensum (Anzahl ganze und halbe Arbeitstage)
- Abonnement Bahn, Bus
- Auswärtige Verpflegung (Anzahl Arbeitstage)
- Wie hoch ist Ihr Anteil bei einer Aussendiensttätigkeit (muss auf Lohnausweis aufgeführt sein)
- Anzahl Schichttage
- Effektive Berufsauslagen sind zu belegen

## Aus- und Weiterbildungskosten

- Rechnungen bzw. Quittungen
- Abonnement, Fahrkilometer, Spesen sind zu belegen
- Kostenbeteiligungen Dritter (Arbeitgeber, Berufsverband, etc.) müssen deklariert werden

## Schuldzinsen

- Schulden und Schuldzinsen müssen mit den entsprechenden Auszügen, Belegen, Quittungen belegt werden (Hypotheken, Darlehen, Privatkredite usw.) Trennungskonvention beilegen)

## Unterhalts- und Alimentenzahlungen

- Angabe Empfänger mit Adresse und bitte Quittungen der Zahlungen beilegen, aufgeteilt Ex-Partner und Kinder oder eine Aufstellung (bei erstmaliger Abrechnung bitte Scheidungs- / Trennungskonvention beilegen)

## Säule 3a

- Original Steuerbescheinigung Versicherung oder Bank beilegen

## Versicherungsprämien

- Bescheinigung Krankenkasse für Versicherungsprämien oder Prämienrechnungen
- Bezahlte Prämien für Lebens- und Rentenversicherungen
- Prämienverbilligung der Gemeinde (Bitte Abrechnung beilegen)

## Diverse Abzüge

- Selbstbezahlte Nichtberufsunfallversicherung, AHV-Beiträge, BVG-Einkäufe (Bescheinigung) etc., sofern nicht im Lohnausweis abgezogen

## Kinderbetreuungskosten

- Die Kosten sind zu belegen und die Adresse des Empfängers muss angegeben werden

## Behinderungsbedingte Kosten

- Die Kosten sind aufzulisten und zu belegen
- Kostenzusammenstellung Krankenkasse inkl. Details
- Aufstellung Kosten Pflegeheim / Leistungen Pflegefinanzierung Kanton
- Falls Sie Hilflosenentschädigungen erhalten, bitte Abrechnungen beilegen

## Krankheits-, Zahnartztkosten

- Die selbstgetragenen Kosten sind aufzulisten und zu belegen. Bei zahlreichen Krankenkassen können kostenlos Kostenzusammenstellungen beantragt werden. Falls die Zahnartztkosten nicht bei der Krankenkasse versichert sind, werden die Rechnungen benötigt.

## Freiwillige Zuwendungen

- Die Zuwendungen (inkl. Politische Parteien) sind aufzulisten und durch Quittungen zu belegen (Belege ab CHF 1'000 pro Zuwendung sind der Steuererklärung beizulegen)

## Lebens- und Rentenversicherungen, Leibrenten

- Steuerwertbescheinigung

## Übriges Vermögen

- Angaben über Autos, Motorräder, Schiffe, Antiquitäten, Reitpferde, Bargeld, Edelmetalle, Sammlungen und andere Werte von Bedeutung

## **Schenkungen, Erbvorzüge, Erbschaften**

- Datum, Betrag, Person, Adresse (Erbanfall bei Todesfall)
- Beteiligung an Erbengemeinschaften (Abrechnung oder Dokumente beilegen)

## **Kapitalleistungen aus Vorsorge**

- Sonderveranlagung Kapitalleistung oder Auszahlungsbeleg

## **Diverses**

Für Spezialfälle ist eine vorhergehende Kontaktnahme mit uns zu empfehlen.